28. Senioren-Blatt

August - September Oktober 2024

Quartierskonzept Gemeinde Ried

65igster Geburtstag!

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute den 14 neuen „Seniorenblatt-Empfängern“

Sehr geehrte Seniorinnen, sehr geehrte Senioren,

ich möchte Sie alle recht herzlich zum traditionellen, jährlichen Oktoberfest in den Gasthof Giggenbach nach Baindlkirch einladen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich den Termin **Mittwoch, 02.Oktober um 13 Uhr** dafür frei halten.

Für Ihr leibliches Wohl, eine passende, bayrische Unterhaltung und Überraschungen ist gesorgt.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Erwin Gerstlacher

Diese Einladung beinhaltet einen Gutschein – pro Person – für:

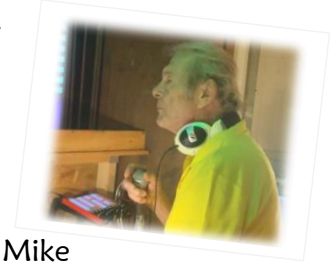
½ Hendl mit Kartoffelsalat & Breze
1 Maß Bier / oder 2 alkoholfreie Getränke

Liebe Leserinnen & Leser,

Der Hochsommer steht vor der Türe und ich hoffe Sie verbringen eine schöne Zeit.
Sei es das Radfahren, die gelegentlichen Treffen, oder ein Ratsch mit Nachbarn, Bekannten und Freunden. Bleiben Sie neugierig und suchen Sie die Abwechslung!
Für die kommenden drei Monate gibt es wieder Möglichkeiten für sportliche Betätigungen, Informationsveranstaltungen, eine Ausflugsfahrt, ein neuer Termin für die „Senioren-Disco“ und das **alljährliche Oktoberfest.** Wir freuen uns sehr auf Sie!

Das Rathaus wird wieder bunt!

Die Baindlkircher Künstlerin Cornelia Gonser verschönert die blassen Wände unseres Rathauses mit ihren ausdrucksvollen Bildern. Diese können vom 19. August bis 15. November besichtigt werden.



DISCO 60+ wird wiederholt! Aufgrund des großen Zulaufes und der regen Nachfrage, haben wir Ende September einen weiteren Termin zu einer „Disco-Nacht“ im Boandl mit DJ Mike Ittlinger bekommen!
Es ist keine Anmeldung erforderlich! Jeder der Lust auf einen tanzfreudigen Abend bei bester Unterhaltung hat, ist herzlich willkommen!

Demenz-Tag in Aichach

Das Landratsamt Aichach nimmt sich am 21.September einen ganzen Tag dem Thema Demenz an. Insbesondere Angehörige von demenziell erkrankten Menschen können sich dort informieren. Genaueres auf **Seite 3**. Es besteht die Möglichkeit einen Platz im Bürgerbus zu bekommen – melden Sie sich bei mir!

Wanderausstellung und Vortrag

Zum Thema „Depression“ bietet das Staatsministerium eine Wanderausstellung an, die ab Ende Oktober im Foyer der Gemeindeverwaltung aufgebaut wird.
Begleitend zur Ausstellung und einer kurzen Information in diesem Seniorenblatt, referiert die Fachärztin für Nervenheilkunde, Frau Dr. Anne Hiedl zu dieser psychischen Erkrankung.
Leider ist dieses Krankheitsbild für Betroffene und Angehörige immer noch ein Tabuthema und mit Scham behaftet.
Jeder Mensch kann im Laufe seines Lebens depressive Phasen haben oder gar in eine Depression „rutschen“. Was ist dann zu tun?
Auf diese Themen wird eingegangen und wir freuen uns auf rege Teilnahme der Angebote.

Sommerliche Grüße !
Ihre *Claudia Bordon-Vieler*
Kümmerin Gemeinde Ried
Seniorenbüro Gemeinde Sprechzeit:
Donnerstag 14-18 Uhr
Telefon: 0173 87 29 509

Wann?	Wo?	Was?	Bürgerbus Mitfahrgelegenheit
August			
Dienstag 06. August **17 Uhr**	Fischerwirt Baindlkirch	August – Wanderung rund um Baindlkirch mit Archivar Josef Jörg Findet bei Regen nicht statt!	Ried EDEKA 16:45 Uhr
Mittwoch 07. August 14:30 Uhr	Zillenberg Kappelstraße 14	„Gartenplausch“ bei Anni Strohauer bei Kaffee & Kuchen	
Freitag 09. August **14:30 Uhr**	Gaststätte Hörmannsberg	Offenes Singen & Musizieren	Baindlkirch Fischerwirt 14 Uhr Sirchenried 14:10 Uhr Ried EDEKA 14:20 Uhr
Dienstag 13.August **14:30 Uhr**	Rathaus Sitzungssaal	Vortrag/Information: **Vorsorgevollmacht & Betreuungsverfügung** Referentin: Frau Förch, LRA AICH-FDB	
Freitag, 16. August	**Foyer Gemeindeverwaltung**	**Ausstellungsbeginn der Malerin Cornelia Gonser**	
Dienstag, 20. August **13 Uhr**	Treffpunkt EDEKA Parkplatz Fahrt nach Steindorf	Besuch im „Gesundhaus i-Tüpferl“ Kaffee & Kuchen Vortrag Osteopathie Bitte anmelden ! 0173 / 8729509	Bürgerbus & Fahrgemein- schaften
Freitag, 30.August **18 Uhr**	Zillenberg Landgasthof „Zum Hirschen“	Gemeinsamer Biergartenbesuch	
September			
Montag, 16.September **9:30 – 10:30 Uhr**	Sportplatz Ried	Beginn TaiChi – Kurs mit Irina Schenker	
Samstag 21. September 9:45 -15Uhr	Kreisgut In Aichach	Fach-/ und Begegnungstagtag zum Thema Demenz Bitte anmelden – siehe Seite 3 -	Bürgerbus fährt! Treffpunkt EDEKA
Samstag 28.September **19 Uhr**	Fischerwirt Disco Boandl Baindlkirch	DISCO 60*plus*	
Oktober			
Dienstag 01.Oktober **14:30 Uhr**	Bürger-/Feuer- wehrhaus Eismannsberg	Oktober-Wanderung rund um Eismannsberg mit Archivar Josef Jörg Findet nicht bei Regen statt!	Ried EDEKA 14:15 Uhr
Mittwoch 02.Oktober **13 Uhr**	Gaststätte Giggenbach Baindlkirch	OKTOBERFEST	
Samstag 12.Oktober **9:30-11:45 Uhr**	Friedberg **Treffpunkt EDEKA**	Stadtbad Friedberg **Bitte anmelden!**	**EDEKA Ried 9:30 Uhr Hörmannsberg 9:35 Uhr Rückfahrt 11:45 Uhr**
Dienstag 22. Oktober **14:30 Uhr**	Feuerwehrhaus Zillenberg	Gemütliches Beisammensein Kaffee-Spielerunde	Ried EDEKA 14 Uhr Sirchenried 14:10 Uhr Baindlkirch 14:20 Uhr
Mittwoch 23.Oktober **17 Uhr**	Rathaus Sitzungssaal	**Informationsveranstaltung** Thema: **Depression** Frau Dr. Anne Hiedl - Fachärztin für Nervenheilkunde	

Änderungen vorbehalten

Spruch einer Oma:
„Ich habe mir jetzt ein Senioren-Navi bestellt.
Es sagt mir nicht nur die Strecke und das Ziel, sondern auch, was ich da wollte……!“

Informationen zu den Veranstaltungen

Mittwoch, 07. August- 14:30 Uhr

„Gartenplausch bei Anni“

Anni Strohauer lädt uns in Ihren bezaubernden Garten ein!
Wer einen Kuchen mitbringen möchte, kann sich bei mir melden: 0173 / 87 29 509

Dienstag, 13.August – 14:30 Uhr

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Dieses wichtige Thema muss immer mal wieder in´s Gedächtnis gerufen werden. Mit der Referentin Frau Förch steht Ihnen eine erfahrene Fachfrau für Ihre Fragen zur Verfügung. Keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, 30. August – 18 Uhr

Biergartenbesuch in Zillenberg

Wer Lust hat, einen Biergartenbesuch in Gesellschaft zu genießen, kann sich an diesem Tag dazugesellen. Es ist keine Anmeldung erforderlich, mehrere Tische sind für uns reserviert.

Montags-TaiChi

Neuer Kursbeginn: 16. September

12 Montage sind geplant, jeweils von 9 – 10 Uhr, in der **RathausTurnhalle in Ried.**
Wer einen Kurs komplett bucht, kann am Ende, wenn mind. 8 Kurstage besucht worden sind, eine Bescheinigung bekommen und diese bei der gesetzlichen Krankenkasse zur Erstattung einreichen.
Der Kurs kostet 50 €. Wer nicht den ganzen Kurs buchen möchte, kann einfach spontan kommen und die einzelne Stunde mit 5 € vor Ort bezahlen. Hier ist dann allerdings keine Erstattung durch die Kasse möglich. Viel Spaß!

Samstag, 21. September:

Fach-/und Begegnungstag Demenz

In den schönen Räumlichkeiten „Kreisgut in Aichach“ erwartet Sie folgendes Programm:

10:30 UHR: Ankommen, Info-Tische mit Ansprechpersonen
11:00 UHR: Theaterstück *„Klara und das schwere Päckchen Demenz“*
12:15 UHR: Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen;
Info-Tische mit Ansprechpartnern
13:00 UHR: Die Kunst des Nichtdurchdrehens – Resilienz im Pflegealltag
15:00 UHR: Abschluss

Der Bürgerbus fährt bei EDEKA um 9:45 Uhr ab. Rückfahrt 15 Uhr.
Die Teilnahmegebühr, inkl. Verpflegung von 10€ übernimmt die Gemeinde (Quartierskonzept). Bitte melden Sie sich rechtzeitig an:
Tel: 0173/8729509

Samstag, 12.Oktober – 9:30 Uhr

Fahrt in´s Stadtbad nach Friedberg

Nutzen Sie 1x im Monat die Fahrt mit dem Bürgerbus.
Erfahrungsgemäß ist um diese Uhrzeit das Schwimmbad nicht gut besucht und Sie können über eine Stunde Ihre Runden drehen! Hin- und Rückfahrt kostenlos!
Ich freue mich auf Ihre Anmeldung!
Tel: 0173 / 87 29 509

Wichtige Kontakte

Helfende Engerl mit
beraten & bieten an:

- Haushaltshilfe bei Verordnung oder Inanspruchnahme
- Alltagsunterstützung ab Pflegegrad 1
- Fensterreinigung

Tel.: **0152 338 476 07**
E-Mail: alltagsengel.michaela@gmail.com

Sozialstation Mering
*Hausnotruf*Essen auf Rädern*
Grund- und Behandlungspflege*
Telefon: 08233 – 92288

CCM – MOBILE PFLEGE
GRUND- UND BEHANDLUNGSPFLEGE
UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG
0821 – 455 272 10

Sanitätshaus Kissing
*Pflegebetten*Rollatoren*
Rollstühle* Mobilitätshilfen*
Inkontinenzmaterial*
Telefon: 08233 – 21 20 643

Depressionen

Freudlosigkeit, Antriebsmangel, Traurigkeit, Erschöpfung - das können Symptome einer Depression sein. Obwohl viele an der psychischen Erkrankung leiden, wird nur wenig darüber gesprochen.

Ein Tabu-Thema. Dabei betrifft es ganz viele Menschen.
Depression zählt neben Demenz, Schlaf- und Angststörungen zu den verbreitetsten psychischen Erkrankungen – und das nicht nur im Alter!
Verschiedene Studien zeigen zwar, dass Seniorinnen und Senioren nicht anfälliger für eine schwere Depression als jüngere Menschen sind, doch leichtere Formen treten unter der älteren Generation zwei- bis dreimal so oft auf. Zudem bleibt eine Altersdepression in vielen Fällen unerkannt und unbehandelt.

Sehr häufig fällt es Senioren schwer, offen über seelische Probleme zu sprechen. Die Symptome werden nicht selten als natürliche Alterserscheinungen abgetan.
Typischerweise klagen ältere Menschen, die eine Depression entwickeln, zunächst einmal vornehmlich über körperliche Beschwerden – zum Beispiel über Kopfweh, Rückenschmerzen, Magen-Darm-Probleme oder Schwindelanfälle. Diese Beschwerden haben oft psychosomatische Ursachen.
Gleichzeitig werden aber auch bereits bestehende Erkrankungen und ihre Symptomatik als stärker ausgeprägt und bedrohlicher wahrgenommen.

Da bei Senioren die physischen Anzeichen anfangs meist überwiegen, ist es in ihrem Fall mitunter schwierig, die richtige Diagnose zu stellen. Experten gehen davon aus, dass rund 40 Prozent der Fälle von Altersdepression unentdeckt bleiben.
Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass einige Symptome einer Depression, wie zum Beispiel Konzentrationsschwierigkeiten oder Vergesslichkeit, schlichtweg für alterstypische Erscheinungen oder gar eine Demenz gehalten werden.
Bei Verdacht auf eine Depression sollten Betroffene zunächst einmal den **Hausarzt aufsuchen**. Dieser wird im ersten Schritt die körperliche Verfassung überprüfen. Eventuell wird hierfür auch eine Untersuchung des Gehirns, z.B. mittels Magnetresonanztomografie (MRT) vorgenommen. Außerdem schaut der Arzt, welche Medikamente der Patient oder die Patientin einnimmt. Manche Arzneimittel wirken sich nämlich negativ auf den Gemütszustand aus.
Durch eine Gegenüberstellung „Demenz oder Depression?“ kann unter Umständen eine demenzielle Erkrankung ausgeschlossen werden.
Wichtig ist nach Diagnose-Stellung, schnellstmöglich eine Behandlung in die Wege zu leiten, denn Depressionen sind gut behandelbar!

Wie kann ich helfen?

Nehmen Sie den depressiven Menschen und seine Probleme ernst!

Vermeiden Sie wertende Kommentare wie „Es gibt Schlimmeres“ oder „Davon geht die Welt nicht unter“.

Zeigen Sie Akzeptanz – auch durch ihre Körpersprache.

Drängen Sie den-oder diejenige nicht, über den eigenen Gemütszustand zu sprechen. Es reicht, wenn Sie den Eindruck vermitteln, dass Sie ein offenes Ohr haben.

In einem passenden Moment könnten Sie dem betroffenen Menschen eventuell mitteilen, dass Sie gern für ihn da sind, wenn er über etwas sprechen möchte.

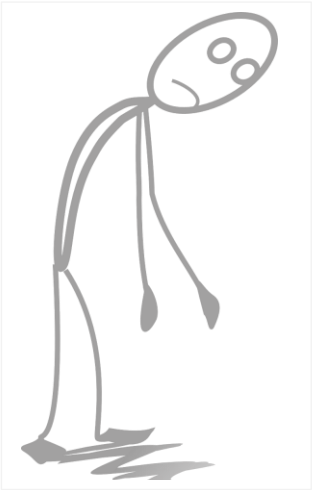
Zeigen Sie Mitgefühl, aber vermeiden Sie es, Ihre eigene Traurigkeit über die Situation offen zur Schau zu stellen.

Hat die depressive Person das Gefühl, dass sie eine Belastung für ihre Umgebung ist, verstärkt dies ihre Bedrücktheit zusätzlich.

Quellen: https://mitpflegeleben.de/informationsportal/psychische-erkrankungen-im-alter/depression-im-alter/
https://www.selfapy.com/magazin/depression/depression-anzeichen-therapie-behandlung

Aufgrund ihrer Antriebslosigkeit neigen Depressionserkrankte dazu, ihre Körperpflege sowie alltägliche Aufgaben im Haushalt zu vernachlässigen.

Als pflegende/r Angehörige/r sind Sie dann möglicherweise versucht, alles für den oder die Betroffene zu erledigen.



Es ist jedoch wichtig, dass ein depressiver älterer Mensch möglichst aktiv bleibt, um Bewegungsmangel sowie einen Verlust vorhandener Fähigkeiten zu vermeiden.

Seien Sie für ihn da, unterstützen Sie ihn, aber lassen Sie ihn zugleich auch so viel wie möglich selbst machen.

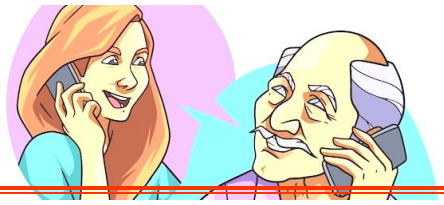
Häufig leiden Menschen mit Depression auch an Schlafstörungen. Damit diese nicht auftreten, sollten Sie die betroffene Person dazu ermuntern, nicht zu später Stunde schlafen zu gehen und morgens zu einer angemessenen Zeit aufzustehen.

Auch sollte möglichst vermieden werden, dass der depressive Mensch tagsüber im Bett „herumliegt“.

Depressive Menschen verlieren nicht selten ihren Appetit! Man sollte darauf achten, dass die depressionserkrankte Person ausreichend Nahrung zu sich nimmt. Kochen Sie dem Betroffenen doch mal seine Lieblingsspeise!

Was kann ich als Betroffener tun?

- Hilfe suchen!
  Mich vertrauensvoll an meinen Arzt wenden und ihm erzählen was in mir vorgeht und wie ich mich fühle.
- Die Krankheit anerkennen und:Hilfe annehmen!
- Mit Familie und Freunden reden.
- Raus mit Dir!
- Bewegung, Bewegung, Bewegung!
- Schlaf–auf das richtige Maß kommt es an!
- Bewusste Ernährung!



Telefon-Seelsorge-Deutschland
365 Tage - 24 Stunden
Telefon: 0800 111 0 111
oder: 0800 111 0 222

Info-Telefon Depression

Das bundesweite Info-Telefon Depression soll Betroffenen und Angehörigen den Weg zu Anlaufstellen im Versorgungssystem weisen. Dies stellt keinen Ersatz für eine Behandlung durch einen Arzt oder Psychotherapeuten dar. In akuten Krisen wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, die nächste psychiatrische Klinik **oder den Notruf unter der Telefonnummer 112.**

Info-Telefon Depression
0800 / 33 44 533
Mo, Di, Do: 13:00 – 17:00 Uhr
Mi, Fr: 08:30 – 12:30 Uhr

Hilfe vom Landratsamt

Wenn Sie oder ein Ihnen nahestehender Mensch psychisch krank sind und neben der fachärztlichen Versorgung nach weiteren Hilfsmöglichkeiten Ausschau halten, können Sie sich an den psychosozialen Dienst des Landratsamtes wenden.

Herr Arif Kökten
Psychosozialer Dienst 08251 / 92226

Du bist stark.
Weil du deine Schwächen kennst.

Du bist mutig.
Weil du dich deinen Ängsten stellst.

Du bist schön.
Weil du dich liebst, wie du bist.

Du bist klug.
Weil du weißt, dass du nicht alles weißt.

Du bist glücklich.
Wenn du dich dafür entscheidest.

Gymnastik für Körper und Geist

Stärkung der Bauchmuskulatur

Setzen Sie sich in gerade Haltung auf einen Stuhl, möglichst ohne sich dabei anzulehnen.
Jetzt beide Beine nach vorne ausstrecken und leicht anheben, 8 Sekunden diese Position halten.
Bauch anspannen!
Bei Bedarf mit den Händen am Stuhl festhalten. Die Übung 5x wiederholen.

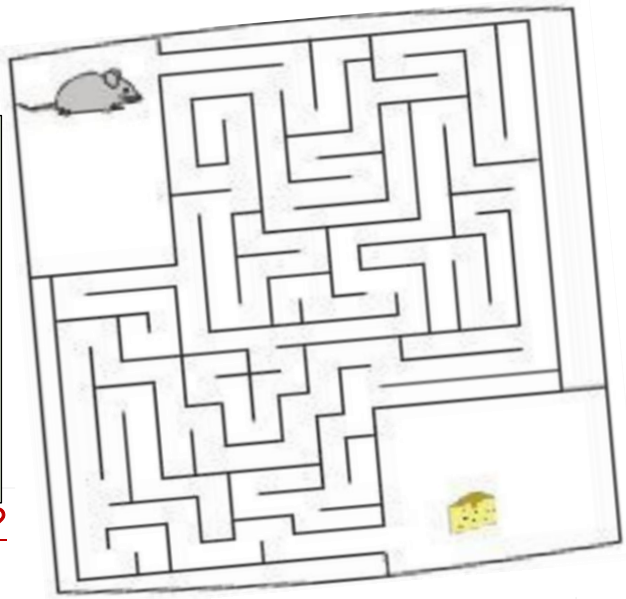
Fingergymnastik

Nehmen Sie eine Wäscheklammer. Mit Daumen und Zeigefinger 5x die Klammer öffnen und schließen. Dann Daumen und Mittelfinger…Daumen und Ringfinger….Daumen und kleiner Finger.
Als Koordinationsübung können sie zwei Wäscheklammer nehmen und die Übung mit der rechten und linken Hand gleichzeitig machen! Viel Spaß!!

1.112 + 321 + 110 =	1.120 + 1.945 + 35 =
734 - 226 =	11 x 12 =

Was ist hier gemeint?
Setzen Sie die richtige Zahl ein:

31 28 31 30 31
? 31 31 30 31
30 31



Wissen´s Sie´s?
Regional …..

1 Wie heißt die Disco in Baindlkirch?
2 In welchem Ortsteil wird gerade das Feuerwehrhaus angebaut?
3 Zu welchem Ortsteil gehört die kleine Waldkapelle „Isidor“?
4 An welchen Tagen fährt der Bürgerbus seine Einkaufsrunden?
5 Welches Bächlein fließt durch Ried?
6 Welche Rieder Ortsteile enden mit der Silbe „berg“?

….und international

7 Welcher Fluss fließt durch Florenz und Pisa?
8 Benzin nachfüllen…..
9 Anderes Wort für Nachlassempfänger?
10 Wie heißt die internationale Raumstation?
11 Diebesgut ist die……..
12 Wer malte das Deckengemälde in der Sixtinischen Kapelle?
13 Wie heißt die Europäische Hymne?
14 Für welche Region steht das Kfz-Kennzeichen „BGL“ Auflösung – letzte Seite

Spruch einer Oma:

Ich bin so alt…

ich habe Telefonnummern in eine Scheibe gewählt; Musik von einer Platte gehört; schwarz-weiß Fernsehen mit einer Folie auf der Antenne gesehen und habe den ganzen Tag überstanden, ohne ein Foto von mir zu machen!

Bürgerbus-Fahrplan, mit Abfahrts- und Ankunftszeiten:

Es gibt bei 10 Mitfahrten einen Gutschein für 1 Paar Weißwürst` mit Breze, oder einen EDEKA-Einkaufsgutschein von 5 €

MONTAG

Abfahrt Edeka	**9.30 Uhr**
Eismannsberg	9.35 Uhr
Zillenberg	9.40 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	9.45 Uhr
Ried Lagerhaus	9.50 Uhr
Hörmannsberg	9.55 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.00 Uhr
Edeka Abfahrt	10.15 Uhr
Baindlkirch - Feuerwehrhaus	10.20 Uhr
Baindlkirch - Fischerwirt	10.25 Uhr
Baindlkirch - Arztpraxis Guha	10.30 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.35 Uhr
Eismannsberg	10.40 Uhr
Zillenberg	10.45 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.50 Uhr
Edeka Abfahrt	11.05 Uhr
Ried Lagerhaus	11.10 Uhr
Hörmannsberg	11.15 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	11.20 Uhr
Baindlkirch - Feuerwehrhaus	11.25 Uhr
Baindlkirch - Fischerwirt	11.30 Uhr
Baindlkirch - Arztpraxis Guha	11.35 Uhr
Edeka	11.40 Uhr Ende

DONNERSTAG

Abfahrt Edeka	**9.00 Uhr**
Eismannsberg	9.05 Uhr
Zillenberg	9.10 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	9.15 Uhr
Ried Lagerhaus	9.20 Uhr
Hörmannsberg	9.25 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	9.30 Uhr
Edeka Abfahrt	9.45 Uhr
Baindlkirch - Feuerwehrhaus	9.50 Uhr
Baindlkirch - Fischerwirt	9.55 Uhr
Baindlkirch - Arztpraxis Guha	10.00 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.05 Uhr
Eismannsberg	10.10 Uhr
Zillenberg	10.15 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.20 Uhr
Edeka Abfahrt	10.35 Uhr
Ried Lagerhaus	10.40 Uhr
Hörmannsberg	10.45 Uhr
Edeka Hausarztpraxis Ried	10.50 Uhr
Baindlkirch - Feuerwehrhaus	10.55 Uhr
Baindlkirch - Fischerwirt	11.00 Uhr
Baindlkirch - Arztpraxis Guha	11.05 Uhr
Edeka	11.10 Uhr Ende

Montag und Donnerstag, haben Sie die **bequeme Möglichkeit** für Einkauf, Weißwurst-Essen; Physio-, Arzt- , sowie Zahnarzt-Termin.
Sie haben für Ihren Termin immer eine Stunde Zeit, bevor Sie wieder nach Hause gefahren werden. Die ehrenamtlichen Bürgerbus-Fahrer freuen sich auf Ihre Mitfahrt!
Der Bus fährt nicht durch alle Ortsteile. Kleine Haltestellen, wie: Asbach, Holzburg, Glon, Rettenbach, Mooshaus, Riedhof und Sirchenried werden **auf Anfrage** gerne auch Montag und Donnerstag angefahren. Telefon: **0173 / 87 29 509**

Spruch einer Oma:
„Einmal wieder wie ein Kind sich auf den Boden werfen und das ganze Elend rausbrüllen! Scheitert leider schon daran, dass man nicht wieder hochkommt."

Pflegestützpunkt
Landkreis Aichach-Friedberg

Haben Sie Fragen zur Einstufung eines Pflegegrades?
Kommen Sie zu Hause alleine nicht mehr so gut zurecht und brauchen Hilfe?
Wo und wie können Sie bei pflegerischer Hilfestellung finanzielle Unterstützung Bekommen ?
Diese und viele andere Fragen, rund um Pflege und Finanzierung kann Ihnen Fra vom **Pflegestützpunkt des Landratsamtes Aichach-Friedberg** umfassend beantworten.
Sie berät Sie neutral, kompetent, vertraulich und kostenlos.
Telefon: 08233 / 781130 oder 08251 / 872233

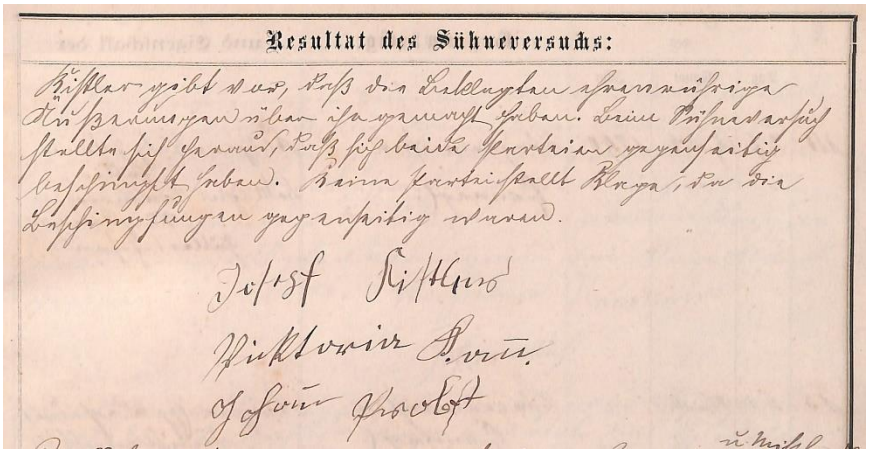
Aus dem Archiv von Josef Jörg

Als der Bürgermeister noch Streitschlichter seiner Gemeinde war

Das Bayerische Schlichtungsgesetz legte fest, dass bestimmte Streitigkeiten nur dann vor Gericht gebracht werden konnten, wenn zuvor ein Schlichtungsversuch unternommen worden war.

So findet sich in unserem Archiv für fast jede der ehemals eigenständigen Gemeinden ein „Protokollbuch über Sühne-Versuche“. Das Baindlkircher Buch umfasst 128 Einträge aus den Jahren 1879 bis 1963. In der Regel ging es dabei um Beleidigungen oder falsche Behauptungen.

Wenn sich die „Streithansel“ beim Bürgermeister gegenübersaßen, kam es in vielen Fällen tatsächlich zu einer gütlichen Einigung. Manchmal mußte der Beklagte als Sühne etliche Mark an die Armenkasse entrichten oder sogar einen Widerruf im Meringer Anzeiger veröffentlichen. Es kam auch vor, dass sich herausstellte, dass keine Partei der anderen etwas schuldig blieb, wie in dem folgenden Beispiel vom 3. Juni 1889:


Resultat des Sühneversuchs:

Kistler gibt vor, daß die Beklagten ehrenrührige Äußerungen über ihn gemacht haben. Beim Sühneversuch stellte sich heraus, daß sich beide Parteien gegenseitig beschimpft haben. Keine Partei stellt Klage, da die Beschimpfungen gegenseitig waren.

Josef Kistler
Viktoria Kann
Johann Probst

„Kistler gibt vor, daß die Beklagten ehrenrührige Äußerungen über ihn gemacht haben. Beim Sühneversuch stellte sich heraus, daß sich beide Parteien gegenseitig beschimpft haben. Keine Partei stellt Klage, da die Beschimpfungen gegenseitig waren.“
Unterschrift: *Josepf Kistler, Viktoria Kann [Kahn], Johann Probst*

<u>Spruch des Tages:</u>
Komm lass uns „verrückt“ sein und uns gegenseitig gut tun,
während der Rest der Welt viel zu beschäftigt damit ist,
sich zu bekämpfen.

Auflösung Rätsel:
1543; 3100; 508; 132.
Es fehlt die Zahl 30 für den Monat Juni. Gemeint sind die Monats-Tage.
1Boandl; 2Zillenberg; 3Baindlkirch; 4Mo+Do; 5Eisbach; 6Hörmanns-/Eismanns-/Zillenberg; 7Arno, 8tanken, 9Erbe, 10 ISS, 11Beute, 12Michelangelo, 13„Ode an die Freude“, 14Berchtesgadner-Land

Bildquelle:Fotos/Bilder: privat, pixabay kostenlos, freepik kostenlos

<u>Impressum:</u>
Rathaus/Gemeindeverwaltung
Sirchenrieder Str. 1, 86510 Ried
1.Bürgermeister Erwin Gerstlacher
<u>Kümmerin/Quartiersmanagerin:</u>
Claudia Bordon-Vieler

<u>Seniorenbeauftragter:</u>
Dr. Franz-Josef Mayer
Redaktion: Claudia Bordon-Vieler

Telefon: 08233/78991-0
E-Mail: info@gemeinde-ried.de
Internetseite: www.gemeinde-ried.de
Telefon: 08233/78991-20
Mobil: **0173 87 29 509**
email: claudia.bordon-vieler@gemeinde-ried.de

Telefon: 08233 / 84 67 43 , E-Mail: post@fjmayer.de
Druck: 450 Stück - Bilder: pixabay kostenlos